



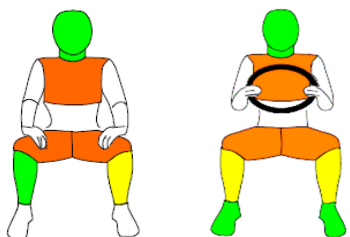
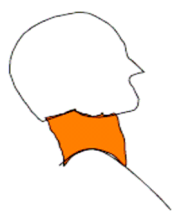
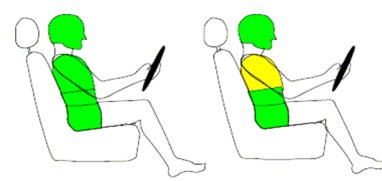
Chevrolet Spark

	Gesamtbewertung 2009	
	Insassenschutz Kindersicherheit Fussgängerschutz Sicherheitsausrüstung	81% 78% 43% 43%
Für Details zur Bewertung siehe Doctech 3475		

Getestetes Fahrzeug: Chevrolet Spark 1.0, 2009

Fazit
 Der Chevrolet Spark bietet in den Kriterien Insassenschutz, Kindersicherheit und Fussgängerschutz ein gutes Sicherheitsniveau. Bei der Sicherheitsausrüstung erreicht der Spark wegen dem fehlenden serienmässigen ESP 43%, wodurch er vier Sterne in der Gesamtbewertung erzielt.

Insassenschutz **81%**

<p>Frontalaufprall (64 km/h)</p>  <p>Beifahrer Fahrer</p>	<p>Heckaufprall (16 km/h und 24 km/h)</p>  <p>Heckaufprall</p>	<p>Seitenaufprall (50 km/h) (29 km/h)</p>  <p>Seitencrash Pfahlaufprall</p>
---	---	--

Stabile Fahrgastzelle. Sehr geringe Belastungen für den Kopf des Fahrers und des Beifahrers, jedoch mittelschwere Belastungen für den Brustbereich und die Oberschenkel von beiden. Beim Heckaufprall treten mittelschwere Belastungen für die Halswirbelsäule auf. Die Belastungen beim Seitenaufprall sind gering bis sehr gering.

Verletzungsrisiko: ■ sehr gering ■ gering ■ mittel ■ hoch ■ sehr hoch

Kindersicherheit **78%**

Gute Werte bei der Kindersicherheit. Beim Test wurden die von Fahrzeughersteller empfohlenen Sitze verwendet: Britax Römer Duo (18 Monate) und Britax Römer Duo (3 Jahre). Der Beifahrerairbag kann zur Demontage des Kindersitzes deaktiviert werden.

Fussgängerschutz **43%**

Guter Fussgängerschutz. Bis auf die vorderen und seitlichen Motorhaubenkanten bietet der Chevrolet Spark einen guten Schutz für Fussgänger.

Sicherheitsausrüstung **43%**

Das Testfahrzeug bietet mit sechs Airbags und Gurtwarner für alle Passagiere eine gute Sicherheitsausrüstung. Das fehlende serienmässige ESP verhindert aber in dieser Kategorie eine besser Note.